

 <p>Museum Weißenfels / Mike Sachse [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Mules, Samt / Gaze (Paar)</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Designerschuhe, Damenschuhe</p> <p>Inventarnummer: VI 3063 a.b. D</p>
--	---

Beschreibung

Dieses Paar oft getragener, flacher Mules stammt aus dem Nachlass der deutschen Schuhdesignerin Ghita Schuy, welche zunächst in London, zuletzt im Künstlerviertel von Kemp Town (Brighton) lebte und arbeitete.

Das bis zum Absatz reichende, geschlossene Vorderblatt der sicherlich als Hausschuh getragenen Mules ist aus beigem Samt (Kunstfaser) gearbeitet. Darüber wurde eine das gesamte Vorderblatt bedeckende, transparente Gaze gelegt, welche teils maschinell bestickt, bedruckt und mit insgesamt drei eingewebten, rot-goldenen-roten Längsstreifen verziert ist, wobei der mittlere deutlich breiter als die flankierenden ist.

Der sichtbare Bereich der Brandsohle ist ebenfalls mit beigem Samt bezogen.

Das Futter besteht aus demselben Material.

Die Decksohle aus rotbraunem Kalbsleder harmoniert farblich mit den in die Gaze eingewebten Zierstreifen und besitzt ein eingeschnittenes und vernähtes Label aus weißem Textil, welches die schwarz eingestickte Aufschrift "Indoor Sole" trägt.

Möglicherweise entstand dieses Label aus der für das Ende der 1990er Jahre belegten Zusammenarbeit der britischen Designerin Alison Young mit Ghita Schuy.

Die geklebte Langsohle besteht aus naturfarbenem Leder.

Grunddaten

Material/Technik:

Leder, Kunstfaser

Maße:

L 26,7 cm; H max. ca. 4,5 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1990er Jahre

wer

Ghita Schuy (1968-2014)

wo Kemptown (Brighton)

Schlagworte

- "Indoor Sole" (Schuhmarke)
- Damenschuh
- Designerschuhe
- Hausschuhe
- Mules (Schuhe)